

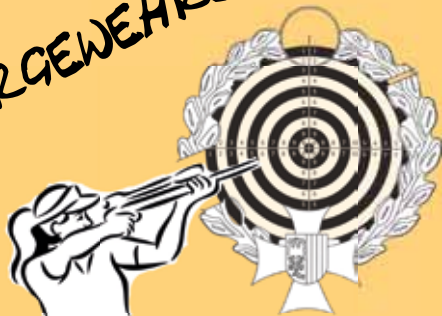


**Kameradschaftsbund  
EIDENBERG**

**ZIMMERGEWEHR SCHIEßEN**

IN DEN  
KLASSEN

- Jugend
- Damen
- Herren
- Senioren + 60 Jahre



Die Ortsgruppe Eidenberg lädt am  
Freitag, 14. Oktober von 15.00 bis 22.00 Uhr  
Samstag, 15. Oktober von 13.00 bis 17.00 Uhr  
zum Zimmergewehrschießen im  
„MOARHOFSTADL“ in Eidenberg ein.

*Auf zahlreiche Teilnehmer freut sich der OÖKB Eidenberg mit Obmann Kons. Dr. Thomas Schwierz*

**KAMERADSCHAFTSBUND EBELSBERG**



*lädt zu seinem*

**HERBSTFEST**

*am Samstag, 15. Oktober 2016  
ab 14.00 Uhr  
in den Pfarrsaal in Pichling herzlich ein*

Unter dem Motto:  
Beschwingt mit den Kameraden  
bei Musik und Tanz!

Auf zahlreiche Besucher freut sich der  
Stadtverband Ebelsberg mit  
Obm. Helmut Bauer

*Mob. 06649118061*



**Oberösterreichischer  
Kameradschaftsbund**

Ortsgruppen  
Mondseeland



Mondsee, Tiefgraben, St. Lorenz, Innerschwand

**Einladung  
zur  
ÖÖKB - Bezirks- und Hausruckviertel  
Friedenswallfahrt  
in der  
Basilika Mondsee  
am  
Samstag, 15. Oktober 2016**

09:00 Aufstellung in der Seallee Mondsee  
09:45 Aufstellung in der Seallee Mondsee  
10:00 Heilige Messe in der Basilika

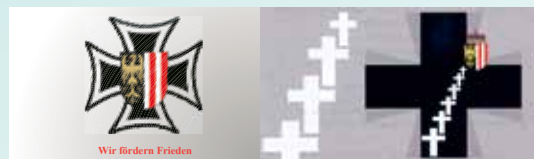
nach der Messe Aufstellung beim Kriegerdenkmal,  
anschließend Defilierung

Auf Euer Kommen freuen sich die Obmänner  
der Kameradschaftsverbände des Mondseelandes

Obmann Josef Eichriedler, Mondsee  
Obmann Gottfried Herbst, Tiefgraben  
Obmann Karl Stabauer, St. Lorenz  
Obmann Kons. August Niederbrucker, Innerschwand

Parkplatz beim See

**KAMERADSCHAFTSBUND BEZIRKSLEITUNG BRAUNAU**



**Einladung zum Informationsvortrag**

**ÖSTERREICHISCHES SCHWARZES KREUZ  
KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE**

LEISTUNGEN, TÄTIGKEITEN, WIRKUNGSBEREICH.

mit  
OÖSK-Landesgeschäftsführer

**Professor Friedrich Schuster**

am 15. Oktober 2016 um 19.30 Uhr  
Gasthof Schmerold  
Handenberg - Großschieder 6

*Eintritt frei*

*Spenden für das Schwarze Kreuz Kriegsgräberfürsorge erbeten*

# OÖKB-Landesdelegiertentag 2016

**EINBERUFUNG DER ORDENTLICHEN VOLLVERSAMMLUNG GEM. § 10 DER OÖKB-STATUTEN**

**TERMIN: FREITAG, 4. NOVEMBER 2016, BEGINN 14 UHR (EINTREFFEN BIS 13.30 UHR ERWÜNSCHT)**

**ORT: RAIFFEISENFORUM-RAIFFEISENLANDESBANK OBERÖSTERREICH, EUROPAPLATZ 1A, LINZ**

## EINBERUFUNG

Gemäß § 10 Abs. 2 der Statuten des OÖKB hat die schriftliche Einladung bzw. die Ankündigung einer Ordentlichen Vollversammlung des OÖKB fünf Wochen vor dem Termin unter Angabe von Zeit, Ort, Tagesordnung und der Wahlvorschläge zu erfolgen. Die verbindliche Information ergeht bereits in den OÖKB Nachrichten 2/2016. Alle stimmberechtigten Mitglieder erhalten die Unterlagen auch per Post.

## BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Gem. § 12 Abs. 4 der Statuten wird darauf hingewiesen, dass die Vollversammlung bei Anwesenheit der Hälfte aller Delegierten beschlussfähig ist. Ist die Vollversammlung zur festgesetzten Stunde nicht beschlussfähig, so findet die Vollversammlung 20 Minuten später mit derselben Tagesordnung statt, die ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Delegierten beschlussfähig ist. Darauf wird ausdrücklich nochmals hingewiesen.

## DELEGIERTENKARTEN

Die Delegiertenkarten werden zeitgerecht an die Ortsverbände per Post zugestellt. Stimmberechtigt sind nur jene Mitglieder, die eine Delegiertenkarte gem. § 12 der Statuten vorweisen können. Beim Eintreffen (bis 14 Uhr) sind diese vorzuweisen, werden überprüft und es wird ein Kontrollabschnitt abgetrennt. Es wird daher darauf hingewiesen, dass die Delegiertenkarten unbedingt mitzubringen sind.

## WAHLVORSCHLÄGE

Laut § 12 Abs. 11 der OÖKB-Statuten sind: „Wahlvorschläge, die von dem Wahlvorschlag der Beiratsversammlung abweichen, sind bis 21 Tage (Datum des Poststempels) vor dem Landesdelegiertentag an das Landesbüro (dem Präsidenten) schriftlich zu übermitteln.“

## Tagesordnung Ordentliche Vollversammlung OÖKB

### Einzug der Fahnen und Landesinsignien

1. Eröffnung/Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Totengedenken – Landeskurat Msgr. Mag. Ewald KIENER
4. Grußbotschaften der Ehrengäste und Partner  
Raiffeisenlandesbank-OÖ-GenDir. Dr. Heinrich Schaller  
Militärkommandant OÖ GenMjr. Mag. Kurt Raffetseder  
ÖKB-Präsident Bundesrat und Bgm. a. D. Ludwig Bieringer  
OÖSK-Landesgeschäftsführer Prof. Friedrich Schuster  
weitere Ehrengäste nach Vorliegen der Anmeldungen
5. Bericht des OÖKB-Präsidiums
6. Festakt 50 Jahre Partnerschaft Bayerischer Soldaten- und Kameradschaftsbund, Ehrungen verdienter Persönlichkeiten
7. Festansprache – Landeshauptmann Dr. Josef PÜHRINGER
8. „Hoamatland“-Oberösterreichische Landeshymne
9. Meldung an den Landeshauptmann und Auszug der Fahnen  
Pause ca. 15 Minuten
10. Beschluss des Protokolls der Vollversammlung 2012
11. Bericht der Antragsprüfungskommission
12. Beratung und Beschlussfassung über Anträge (Statutenänderung siehe Informationen OÖKB-Homepage)
13. Kassabericht und Vorschau des Landeskassiers
14. Prüfungsbericht und Antrag der Landesrechnungsprüfer
15. Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung des Landesvorstandes
16. Berichte der Mandatsprüfungs- und Wahlkommission
17. Rücktritt des Landesvorstandes
18. Neuwahl des Landesvorstandes, Auszählung der Stimmen
19. Ehrungen verdienter OÖKB-Funktionäre
20. Bekanntgabe des Wahlergebnisses durch die Wahlkommission
21. Ansprache des neuen Präsidenten
22. Allfälliges

## Wahlvorschlag des OÖKB-Beirat gem. § 10 der OÖKB-Statuten

Präsident	Vzlt. i. R. Johann PUCHNER
Vizepräsident	Josef LANGTHALER
Vizepräsident	AI i. R. Herbert NÖSSLBÖCK
Vizepräsident	Michael BURGSTALLER
Vizepräsident	Karl ZAUNER
Landesschriftführer	Josef HEILIGENBRUNNER
LandesschriftführerStv.	Christian ENGERTSBERGER
Landeskassier	Günther MÜLLER
Landeskassier Stv.	Gustl ROSENBLATTL
Landesrechnungsprüfer	Dir. Erich NEUWEG
Landesrechnungsprüfer	Obstlt. Gerhard UTZ
Landesrechnungsprüfer	Karl GASSNER

## ANTRÄGE AN DIE VERSAMMLUNG

Zu § 12 Abs. 6 wird hingewiesen: „Wünscht ein ordentliches Mitglied, dass auf die Tagesordnung einer ordentlichen Vollversammlung ein besonderer Punkt gesetzt wird, so ist ein diesbezüglicher schriftlicher Antrag mindestens vier Wochen vor Ablauf der Funktionsperiode des Landesvorstandes beim Präsidenten einzubringen. Der Präsident hat die Pflicht, diesen Antrag der Beiratsversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.“ Unter dem Tagesordnungspunkt „Allfälliges“ sind gem. § 12 Abs. 5 keine Beschlüsse oder Anträge zulässig.

## WEITERE INFORMATIONEN

Der Landesvorstand ersucht darum, am Landesdelegiertentag in Tracht oder in Uniform teilzunehmen. Die Mitglieder können selbstverständlich Gastdelegierte mitnehmen, welche zeitgerecht anzumelden, jedoch nicht stimmberechtigt sind. Das Stimmrecht kann auf kein anderes Mitglied (Ortsverband) übertragen werden.

## ANMELDUNG

Zur besseren Planung der Vollversammlung, deren Ablauf, des Platzbedarfs und der Verpflegung usw. wird um Anmeldung der Teilnehmer bis 29. Oktober 2016 gebeten (Unterscheidung Gastdelegierte/ordentliche Delegierte).

**Anmeldung bei:**  
OÖKB-Landesbüro  
Valentin-Zeileis-Straße 33  
4713 Gallsbach  
Tel./Fax +43 (0)732/770634  
E-Mail: office@oekb.at

Weitere Informationen, Statuten, Aktuelles zum Landesdelegiertentag 2016 in Raiffeisenlandesbank Oberösterreich auf der Homepage [www.oekb.at](http://www.oekb.at).  
Mit kameradschaftlichen Grüßen  
das OÖKB-Landespräsidium.

## STADTVERBAND GRIESKIRCHEN

### 60 Jahre OÖKB-Stadtverband Grieskirchen

Obmann Alt-Bgm. KommR Helmut Nimmervoll und die Kameraden, darunter auch Obst. a. D. Dr. Erich Hemmers, haben zum Feier 60 Jahre Wiedergründung des Stadtverbands am 18. September eingeladen.

Die Ortsverbände des Bezirkes sowie die Stadtfeuerwehr, Rotes Kreuz, Goldhaubenfrauen und Grieskirchner Vereine folgten der Einladung. Als Vertreter der Stadt gaben Bgm.<sup>in</sup> Maria Pachner und VzBgm. Michael Lehner sowie WKÖ-BOBm. Laurenz Pöttinger und NR a. D. Wolfgang Großruck und den OÖKB-VzPräs. Johann Puchner dem Stadtverband die Ehre.

Mit den Musikkapellen der Stadt- und Eisenbahnermusik sowie dem Spielmannszug des ÖTB marschierte der Festzug durch die Stadt zur Stadtpfarrkirche. Die Festmesse zelebriert dort der neue Bezirkskurat Pater Mag. Ulrich Mandorfer. Sie ist vom Männergesangsverein Grieskirchen-Tolleterau beeindruckend musikalisch untermalt worden. Nach der feierlichen Kranzniederlegung an einem dafür aufgestellten Birkenkreuz vor der Kirche defilierten die ausgerückten Verbände am Stadtplatz. Der Festzug setzte sich

mit historischen und modernen Fahrzeugen der Rettung und Feuerwehr sowie einer Kutsche für die Bürgermeisterin zur Festsitzung zum VAZ Manglbürg fort. Moderator Martin Burgholzer begrüßte im Festsaal und leitete durchs Programm. Die Glückwünsche der Stadt sprach Bgm.<sup>in</sup> Maria Pachner aus. Sie überreichte an die Kameraden als Zuschuss in Anerkennung ihrer Leistungen 1.000 Euro. VzPräs. Johann Puchner fand die passenden Worte, um die Bedeutung des Jubiläums und den Beitrag des Stadtverbands im OÖKB zu würdigen. Mit dem Rückblick in die Vereinsgeschichte rundete Obmann Alt-Bgm. KommR Helmut Nimmervoll die Ansprachen zum Jubiläum ab. Alle drei Festredner überreichten danach in festlicher Form Pater Mag. Ulrich Mandorfer das offizielle Ernennungsdekret zum Bezirkskuraten. Nach der Landeshymne folgte der kam. Teil mit dem gemeinsamen Mittagessen. Für die Unterstützung dankt der Stadtverband den großzügigen Gönnern und besonders KommR Leopold Haberfellner sowie allen Helferinnen und Helfern, die das schöne Fest möglich gemacht haben.



Die Fähnriche mit den Fahnen der ausgerückten Ortsverbände im Altarraum boten ein wirklich festliches Bild.



VzPräs. Johann Puchner und Obm. Altbürgermeister KommR Helmut Walter Nimmervoll begleiteten die Bürgermeisterin der Stadt Grieskirchen, Maria Pachner, bei der Kranzniederlegung vor der Stadtpfarrkirche.

## OG OHLSDORF

### Feierliche Enthüllung in Ohlsdorf

Der Zahn der Zeit hatte am Kriegerdenkmal in Ohlsdorf seine Spuren hinterlassen. Daher haben Obm. Franz Pöll und die Kameraden vor 2014 begonnen, sich Gedanken über die Sanierung zu machen. Dabei hat sich das Projekt fast zu einem Neubau ausgewachsen. Es ist der lange gehegte Wunsch, die Tafeln mit den Namen der gefallenen und vermissten Ohlsdorfer wieder öffentlich zugänglich zu machen, umgesetzt worden. Zum bestehenden Denkmal sind zwei Seitenflügel und ein schöner Vorplatz mit Unterstützung von Kameraden, der Gemeinde, von Firmen und privaten Gönnern errichtet worden. Nach einer Festmesse und der feierlichen Segnung mit Pfr. Pater Alois erfolgte am 25. September die

Enthüllung durch die Fahnenmutter und die Frau Bürgermeister. Musikalisch gekonnt hat den gesamten Festakt die MK Ohlsdorf begleitet. Ein Ehrenzug des IR 42 „Cumberland“ schoss einen Salut und die OÖKB-Verbände des Bezirkes und die Feuerwehr waren mit Fahnen angetreten. Als Ehrengäste begrüßte der Obmann, LAbg. Martina Pühringer, VzBgm.<sup>in</sup> Ines Mirlacher, VzBgm. Alexander Ortner, EBOBm. RegR Rudolf Meindlhumer, VzPräs. Karl Zauner und weitere Honoratioren. In Ansprachen würdigten Obm. Franz Pöll, Bgm.<sup>in</sup> Christine Eisner und LBL Benno Schinagl die Leistungen und die ideellen Werte dieses Werkes und dankten allen Helfern und Gästen des Festes.



Am Kirchenplatz fanden sich nach der Festmesse die Abordnungen der Ortsgruppen, Goldhaubenfrauen, Feuerwehr, Musikkapelle, Pfarrgemeinde und Gemeinde sowie Ehrengäste zur feierlichen Enthüllung des Denkmals zusammen.



Das Erinnerungsfoto mit Fahnentrupp, Obmann, Fahnenmutter, Pfarrer, Vorstand, Obmann, Fahnenpatin, Bürgermeisterin, Fähnrich und dem gf. Präsidenten an diesen besonderen Tag.



EBOBm. RegR Rudolf Meindlhumer, Fahnenpatin Gisela Spitzbart, LBL Benno Schinagl, VzBgm. Alexander Ortner, VzBgm.<sup>in</sup> Ines Mirlacher, Obm. Franz Poell, Pfr. Pater Alois Parzmair, Diakon Mag. Günter Sommerer, Fr. Bgm. Christine Eisner, Fahnenmutter Johanna Preinsdorfer, Fahnenpatin Leopoldine Fürtbauer



OBERÖSTERREICHISCHER  
KAMERADSCHAFTSBUND  
GALLSPACH



## Feierliche Segnung der restaurierten Gründungsfahne

29. Oktober 2016



Begin 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Gallspace  
Sammelpunkt um 18.00 Uhr vor der Sparkasse Gallspace

MIT DER GROSSZÜGIGEN UNTERSTÜTZUNG DER MARKTGEMEINDE GALLSPACH UND DES ERSTE SPARKASSEN FONDS KONNTE DIE HISTORISCHE VEREINSFAHNE DES KAMERADSCHAFTSBUNDES RESTAURIERT WERDEN. ANLÄSSLICH DER FERTIGSTELLUNG WIRD DIE FAHNE IN DER PFARRKIRCHE GALLSPACH VON STADT/PFARRER DECHANT KONSR. MAG. JOHANN GMEINER ERNEUT GESEGNET. BEIM FESTLICHEN UMZUG MIT TOTENGEDENKEN BEIM KRIEGERDENKMAL WIRD SIE ERSTMALS DER BEVÖLKERUNG PRÄSENTIERT.

*Auf zahlreiche Teilnahme und Anmeldung freut sich  
Kameradschaftsbund Gallspace*

*Obmann Alfred Willibald*

*Mob. 0664/ 210 1980 E-Mail willibald.aw9@gmail.com*

Was geschah am 11. September 2001?



## ☆☆☆☆ Filmvortrag Freitag, 10. November, 19.30 h Wasserwirt in der Geng

Im Film beleuchtet der Schweizer Historiker Professor Dr. Daniele Ganser Fakten, Behauptungen und Erklärungen zu den Flugzeuganschlägen auf das World Trade Center in New York. Er wirft dabei manch politisch brisante Frage auf. Jede Minute des Vortrags ist es wert, gehört zu werden.



Auf zahlreiche Gäste freut sich der  
KAMERADSCHAFTSBUND  
EIDENBERG

EINTRITT FREI!



## KAMERADSCHAFTSBUND - ST. WOLFGANG



Wir freuen uns  
auf euren  
Besuch!

DER KAMERADSCHAFTSBUND  
ST. WOLFGANG  
lädt am  
SONNTAG, DEM 6. NOVEMBER,  
zur  
TRADITIONELLEN GEDENKMESSE  
mit anschließenden feierlichen  
GEDENKEN AM KRIEGERDENKMAL  
herzlich ein.

Das INSTITUT ZEILEIS bietet weltweit einzigartige Therapien

## Tinnitus erfolgreich behandeln!



Foto: Institut Zeileis

“Bei Tinnitus zu sagen, man kann nichts weiter machen, damit müssen Sie leben, ist völlig falsch und unverantwortlich gegenüber jedem Patienten“, betont Dr. med. Martin Zeileis als Facharzt für physikalische Medizin u. allgemeine Rehabilitation immer wieder.

**ZEILEIS**  
GESUNDHEITZENTRUM

Das Gesundheitszentrum INSTITUT ZEILEIS im Luftkurort Gallspace verfügt über hochwirksame, zum Teil auch weltweit einzigartige Therapien.

Diese bringen speziell in der Tinnitusbehandlung hervorragende Ergebnisse. Tinnitus ist wegen der Vielschichtigkeit der Ursachen nur mit individueller Abstimmung der Therapiemaßnahmen wirklich erfolgreich zu behandeln.

Es gibt daher kein allgemeingültiges Standard-Behandlungsschema. Deshalb ist im Institut Zeileis das individuelle Arztgespräch der erste Schritt zur erfolgreichen Behandlung. Bei Interesse wird um eine Terminvereinbarung zum persönlichen Arztgespräch ersucht.

Selbstverständlich werden auch viele andere Krankheiten wie Hörstürze, Geräuschüberempfindlichkeit, Schwerhörigkeit und die Menière-Krankheit (Gleichgewichtsstörungen, Schwindel und Übelkeit) behandelt.

Persönliche Information unter:

Tel. (+43) **07248/62 351**

E-Mail: **institut@zeileis.at**

Homepage: **www.zeileis.at**

VALENTIN-ZEILEIS-STRASSE 33  
4713 GALLSPACH,

Rheuma – Parkinson – Schlaganfall – Restless Legs – Polyneuropathie

Migräne – Gicht – Hypertonie – Osteoporose – Bandscheiben – Burn Out

Schlafstörungen – Diabetes – MS – Durchblutungsstörungen